

Presseinformation

25. November 2019

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von „Story Unknown“ in Wiener Neustadt bis „Hamlet“ in Baden

Am Mittwoch, 27. November, steht im Stadttheater Wiener Neustadt „Story Unknown“ von Reinhard Astleithner auf dem Spielplan: Die Produktion der Kulturinitiative „glashaus“ ist zur Gänze der Improvisation verpflichtet, kennen doch weder Akteure noch Publikum bis Spielbeginn Inhalt, Rollen und Ablauf des Stückes. Wohlbekannt ist hingegen Franz Lehárs Operette „Die lustige Witwe“, die am Freitag, 29. November, in einer Produktion von „Oper@Tee“ zu sehen ist. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; Karten beim Info-Point im Alten Rathaus unter 02622/373-311; nähere Informationen unter 02622/373-902 und e-mail stadttheater@wiener-neustadt.at.

Am Donnerstag, 28. November, liest Dirk Stermann im Cinema Paradiso Baden aus seinem neuen Roman „Der Hammer“, einer historisch-halbfiktionalen Biographie des Orientalisten Joseph von Hammer-Purgstall (1774 – 1856). Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

„Jetzt hätten die guten Tage kommen können“ heißt es am Donnerstag, 28. November, in der Bühne im Hof in St. Pölten, wo Stefan Waghinger ab 19.30 Uhr sein gleichnamiges Kabarettprogramm auf die Bühne bringt. Nähere Informationen unter 02742/90 80 50, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/90 80 80 600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 28. November, erzählt Lisbeth Bischoff ab 19.30 Uhr im VAZ St. Pölten im Zuge ihres Programms „Udo Jürgens – Unvergessen!“ nicht nur Anekdoten aus dem Leben des Sängers, sondern zeigt im Rahmen der Multimediashow auch teils bislang nicht ausgestrahltes Fernsehmaterial. Musikalisch umrahmen Johannes Lafer (Gesang) und Michael Kahr (Klavier) den Abend mit den berühmtesten Hits von Udo Jürgens. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Das Landestheater Niederösterreich in St. Pölten wiederum lädt am Donnerstag, 28. November, ab 18 Uhr in der Theaterwerkstatt zu einem Infoabend über die

Presseinformation

Bürgerproduktion 2020, „Eine Stadt sucht ihr Theater“, eine Recherchereise zu den Ursprüngen des St. Pöltner Theaters von Bernhard Studlar unter der Leitung von Nehle Dick. Am Samstag, 30. November, folgt ab 19.30 Uhr die Premiere von Ödön von Horváths abgründiger Komödie „Italienische Nacht“ in einer Inszenierung von Alia Luque. Folgetermine: 6., 12. und 14. Dezember sowie 15. Jänner 2020 jeweils ab 19.30 Uhr, 17. Dezember ab 10.30 Uhr bzw. 22. Februar 2020 ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Von Donnerstag, 28., bis Samstag, 30. November, wird im Kulturzentrum BRUNO in Brunn am Gebirge das Musical „Blutsbrüder“ von Willy Russell in einer Produktion der Maya Hakvoort Music Production wiederaufgenommen (Regie: Dean Welterlen). Nähere Informationen und Karten in der SIB-Serviceestelle unter 02236/316 01-0 bzw. www.bruno.at.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk feiert am Donnerstag, 28. November, Hosea Ratschillers neues Kabarettprogramm „Ein neuer Mensch“ Niederösterreich-Premiere. Am Freitag, 29. November, bringen dann Gerti Drassl sowie Brot und Sterne im Rahmen von „Wachau in Echtzeit“ die musikalische Erzählung „Aufzeichnungen aus dem Irrenhaus“ von Christine Lavant auf die Bühne. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Freitag, 29. November, wird ab 19 Uhr in der Galerie des Kunstvereins Baden mit einer performativen Lesung sowie Diskussionsrunde mit Veronika Burger, Elisabeth Kemeter und Katharina Brandl das Buch „Dialoge über das (Nicht-)Archivieren“ von Veronika Burger vorgestellt. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail info@kunstvereinbaden.at und www.kunstvereinbaden.at.

Im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten nimmt sich der vierte und letzte Teil der Reihe „Ein Dorf in der Geschichte“ am Freitag, 29. November, ab 19 Uhr der Frage an, welches Wissen über dörfliches Leben und geschichtliche Ereignisse in Amateurfilmen steckt. Es diskutieren die Historiker Paolo Caneppele (Österreichisches Filmmuseum), Ulrich Schwarz-Gräber („NÖ privat“) und Brigitte Semanek („NÖ privat“) sowie die Archivarin Stefanie Zingl (Österreichisches Filmmuseum); gezeigt werden Amateurfilme aus den Sammlungen des Österreichischen Filmmuseums und des Projektes „NÖ privat“.

Presseinformation

einer Initiative des Landes Niederösterreich mit dem Filmarchiv Austria. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich unter 02742/9005-13248, Juliane Feldhoffer, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at bzw. beim Museum Niederösterreich unter 02742/920 80 90-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Ab Freitag, 29. November, hat auch Johannes Leopold Mayer im Rahmen der Reihe „Zu Besuch bei Ludwig van“ im Beethovenhaus Baden den Buchautor, Liedermacher und Kabarettisten Peter Meissner zu Gast. Beginn ist um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630, e-mail willkommen@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Ebenfalls am Freitag, 29. November, servieren die Kernölamazonen in der Bühne Mayer in Mödling „Kugel & Keks“; der Kabarettabend beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer unter 02236/244 81, e-mail office@mautwirtshaus.at und www.mautwirtshaus.at.

Kabarett gibt es am Freitag, 29. November, auch in der Wachaubühne in Stierschneider's Bühnenwirtshaus im Weinhotel Wachau in Spitz an der Donau, wo unter dem Motto „Wein & Kabarett“ Gerald Fleischhacker, Da Berrer und Isabel Meili auftreten. Beginn ist um 20.15 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachaubühne unter 02713/2254, e-mail info@wachaubuehne.at und www.wachaubuehne.at.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, feiert am Freitag, 29. November, ab 19 Uhr „Alice im Wunderland“ von Lewis Carroll in einer Bearbeitung bzw. Dramatisierung von Ewald Polacek Premiere. Folgetermine: 30. November sowie 7. und 8. Dezember jeweils ab 17 Uhr bzw. 1. Dezember ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

„Weiterspielen!“ heißt es am Freitag, 29. November, in der Volksschule von Markgrafneusiedl sowie am Samstag, 30. November, im Genossenschaftshaus Frieden in Wiener Neudorf, wo die Theatergruppe Lampenfieber jeweils ab 19.30 Uhr Rick Abbots gleichnamige Komödie auf die Bühne bringt. Nähere Informationen und Karten bei der Theatergruppe Lampenfieber unter 0664/173 43 24, e-mail bestellung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

Presseinformation

Im Stadttheater Mödling feiert am Samstag, 30. November, ab 19.30 Uhr das Stück „Hanglage Meerblick“ von David Mamet in einer Inszenierung von Rüdiger Hentzschel Premiere. Gespielt wird der Bürokrimi in einem Immobilienunternehmen, der den Konkurrenzkampf der Angestellten um ihren Arbeitsplatz als Spiegel der Leistungsgesellschaft zeigt, bis 14. Dezember, Donnerstag bis Samstag sowie am Dienstag, 10. Dezember, jeweils ab 19.30 Uhr bzw. am 8. Dezember ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

„Und ewig grünt der Tannenbaum...“ heißt es am Sonntag, 1. Dezember, im Schloss Fischau, wo Herbert Eigner, Joachim Csaikl und Wolfgang Dolezal ab 11 Uhr mit Kurzgeschichten sowie Gedichten in Mundart und auf Hochdeutsch auf den Advent einstimmen. Nähere Informationen und Karten beim Forum Bad Fischau-Brunn unter 0664/441 87 70, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

„Advent einmal anders“ wiederum nennt sich ein Musik-Literaturfrühstück am Sonntag 1. Dezember, in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach, wo Udo Bachmair, begleitet von Thomas Rigler auf der Flamenco-Gitarre, ab 11 Uhr mit heiteren und besinnlichen Texten einen Bogen von der Wehmut zur heiteren Gelassenheit spannt. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@galerieamlieglweg.at und www.galerieamlieglweg.at.

Ebenfalls am Sonntag, 1. Dezember, stellt „Mimis Sonntag“ im Stadtsaal Mistelbach Kindern ab drei Jahren die Frage „Wie feiern die Wikinger Weihnachten?“; die Aufführung von Cordula Nosseks Dachtheater beginnt um 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/2515-4300, e-mail puppentheaterstage@mistelbach.at und www.puppentheaterstage.at.

Im Schlosskeller Staats zeigen sich der Weinviertler Kabarettist Manfred Linhart und seine beiden Kollegen Herbert Marko und Kurt Leitner am Dienstag, 3. Dezember, ab 19.30 Uhr, „Punschlos glücklich“. Nähere Informationen und Karten unter 02524/2212-13, e-mail kulturzentrum.staatz@gmail.com und www.staatz.at

Am Dienstag, 3. Dezember, findet auch ab 19 Uhr im Haus der Kunst in Baden die letzte Lesung im Rahmen der „Herbstbuchwoche Baden“ statt: Peter Meissner liest unter dem Motto „Engel lachen gerne!“ die schönsten Geschichten aus seinen

Presseinformation

Weihnachtsbüchern und präsentiert sein neues Buch „Opa, erzähl mir von früher!“. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-520 und e-mail kultur@baden.gv.at; Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/25 44 88 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Schließlich gastiert am Dienstag, 3., und Mittwoch, 4. Dezember, jeweils ab 19.30 Uhr das Landestheater Niederösterreich mit William Shakespeares „Hamlet“ in der Inszenierung von Rikki Henry im Stadttheater der Bühne Baden. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.